

Ressort: Politik

Syrien-Streit bestimmt G20-Gipfel

St. Petersburg, 05.09.2013, 17:22 Uhr

GDN - Unter dem Eindruck des eskalierenden Konflikts in Syrien haben sich am Donnerstag die Staats- und Regierungschefs der zwanzig wichtigsten Industrie- und Schwellenländer (G20) zu einem Gipfeltreffen im russischen St. Petersburg eingefunden. Obwohl der Syrien-Konflikt offiziell nicht auf der Tagesordnung des Gipfeltreffens steht, dürfte er die meisten bilateralen Gespräche der Politiker bestimmen.

Eine Einigung im Streit um eine militärische Reaktion auf den mutmaßlichen Chemiewaffen-Angriff des Assad-Regimes in Syrien ist aber in St. Petersburg nicht in Sicht. Während die USA auf einen Militärschlag drängen, lehnt Gastgeber Russland dies entschieden ab. Bundeskanzlerin Angela Merkel warnte vor Beginn des Gipfeltreffens bereits vor zu hohen Erwartungen. Dass beim G20-Treffen über den Syrien-Konflikt gesprochen werde, sei aber zumindest eine Chance. "Wer spricht, versucht sich auch zu verständigen", so Merkel.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-21132/syrien-streit-bestimmt-g20-gipfel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619